

Wie kann ich freiwillig tätig werden?

Wenn Sie sich freiwillig im Bereich Sprachtraining oder Integrationshilfe engagieren möchten, nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf. Je nach Bezirk wird sich ein:e Koordinator:in in ihrer Umgebung bei Ihnen melden.

In einem Erstgespräch können Sie Ihre eigenen Vorstellungen, Wünsche und Möglichkeiten äußern. Anschließend werden diese mit den Bedürfnissen der Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund abgeglichen und entsprechende Vermittlungen gewählt.

Nach der erfolgreichen Vermittlung eines geeigneten Einsatzortes bzw. von geeigneten Tätigkeitsfeldern kann das Sprachtraining oder die Integrationshilfe starten.

Kontakt

Sprachtraining & Integrationshilfe

Tel. 0662 6385 51 014

sprachtraining@diakoniewerk.at

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre Mail!

Aktiv für Menschen

Das Diakoniewerk Salzburg ist Teil des Evangelischen Diakoniewerks Gallneukirchen, einem innovativem Unternehmen im Sozial- und Gesundheitsbereich. Wir entwickeln zeitgemäße Angebote für Menschen in verschiedenen Lebenslagen.

Im Bereich Integration & Chancengleichheit liegt der Fokus auf Kindern, Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund und Menschen am Rande der Gesellschaft. Informieren Sie sich unter www.diakoniewerk-salzburg.at auch über unsere anderen Angebote wie die Lernbrücke, das Ausbildungsvorbereitungsprogramm Zukunft.Pflege oder das Unterstützungsprojekt Le:Be für Kinder und ihre Eltern.

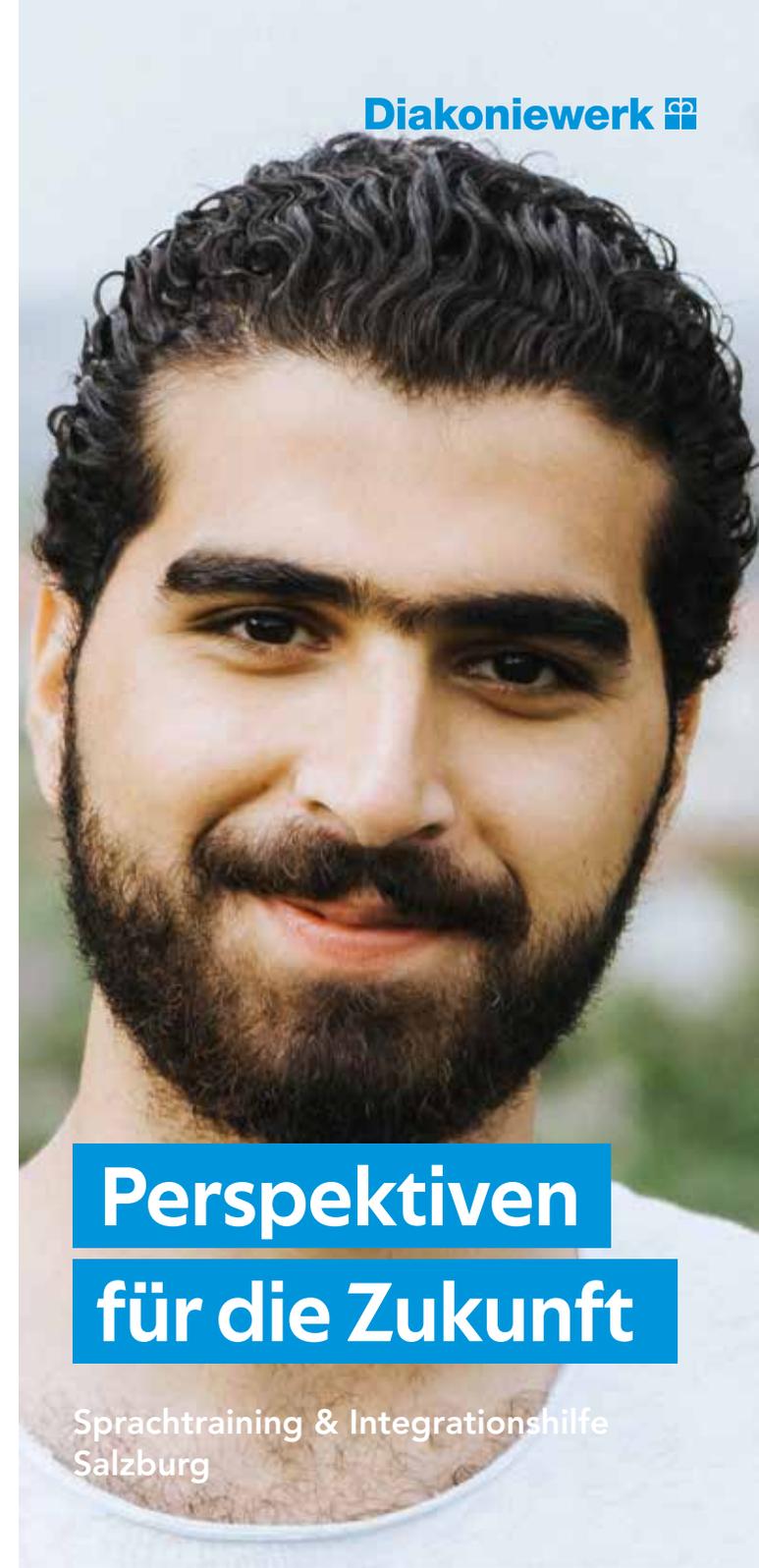
Wir danken dem Land Salzburg für die finanzielle Unterstützung des Sprachtrainings und der Integrationshilfe und der Stadt Salzburg für den finanziellen Beitrag zum Sprachtraining.



Diakoniewerk Salzburg
Aignerstraße 53, 5026 Salzburg

Telefon 0662 6385 51 000
Telefax 0662 6385 51 015
E-Mail: salzburg@diakoniewerk.at
www.diakoniewerk-salzburg.at

Rechtsträger: Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen



**Perspektiven
für die Zukunft**

Sprachtraining & Integrationshilfe
Salzburg



Was ist das Sprachtraining & die Integrationshilfe?

Der Start in einem neuen Land stellt Menschen mit Flucht- oder Migrationshintergrund oftmals vor Herausforderungen. Eine neue Sprache, Kulturunterschiede, andere Behördensysteme - all das kann die Eingliederung in eine neue Gesellschaft erschweren.

Das Sprachtraining und die Integrationshilfe sind Angebote des Diakoniewerks im Auftrag des Landes und der Stadt Salzburg. Ziel dieser Angebote ist es, **Menschen das Leben in der neuen Umgebung zu erleichtern und ihre Zukunftschancen zu verbessern.**

Das **Sprachtraining** bietet Menschen mit Flucht- oder Migrationshintergrund die Möglichkeit, **die deutsche Sprache zu erlernen bzw. zu vertiefen.** Im Rahmen von regelmäßigen Trainings helfen Freiwillige beim Verbessern der Deutschkenntnisse. Im Mittelpunkt stehen dabei Gesprächssituationen aus dem Alltag. Die Sprachtrainings finden einzeln oder in Kleingruppen statt und umfassen circa zwei Stunden pro Woche.

Die Integrationshilfe unterstützt Menschen, die längerfristig in Österreich bleiben, **im Alltag zurecht zu kommen und ihren Platz in unserer Gesellschaft zu finden.** Dies kann z. B. die Hilfe bei Behördengängen oder bei der Suche nach einer Wohnung, einem Job bzw. einer Ausbildung umfassen. Die Einsätze werden flexibel je nach Verfügbarkeit und Bedarf vereinbart.

Was hält ein Engagement für Freiwillige bereit?

- Freiwillige haben die Möglichkeit, ihre eigenen Fähigkeiten sinnvoll einzusetzen und dabei Menschen aus verschiedenen Ländern und deren Kulturen kennenzulernen.
- Freiwillige tragen einen wesentlichen Teil zur erfolgreichen Integration von Menschen mit Flucht- oder Migrationshintergrund bei.
- Die geleisteten Stunden werden bestätigt und es wird die Eintragung im Freiwilligenpass ermöglicht bzw. der Freiwilligennachweis NEU ausgestellt.

Außerdem bietet ein Engagement im Freiwilligennetz eine professionelle Begleitung und qualitätsvolle Rahmenbedingungen:

- Hauptamtliche Koordinator:innen des Diakoniewerks als Ansprechpersonen und Begleitung
- Feedback, Supervision, Weiterbildung
- Hilfe bei der Suche nach relevanten Themengebieten und Materialien bzw. Unterstützung bei schwierigen Fragestellungen
- Möglichkeiten des Erfahrungsaustausches mit anderen Freiwilligen
- Weiterbildung in Form von Schulungen im gesamten Bundesland Salzburg